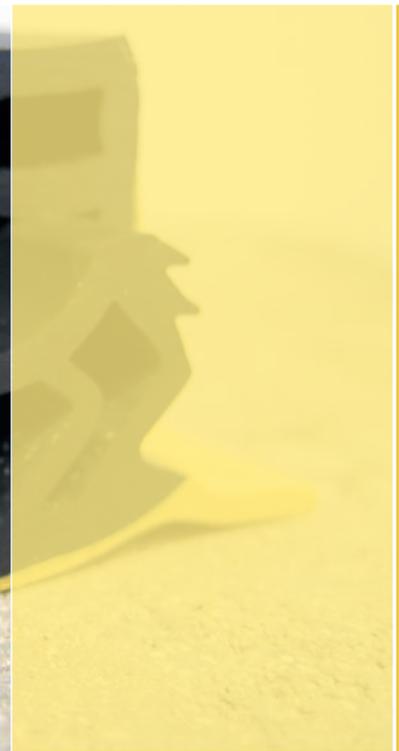
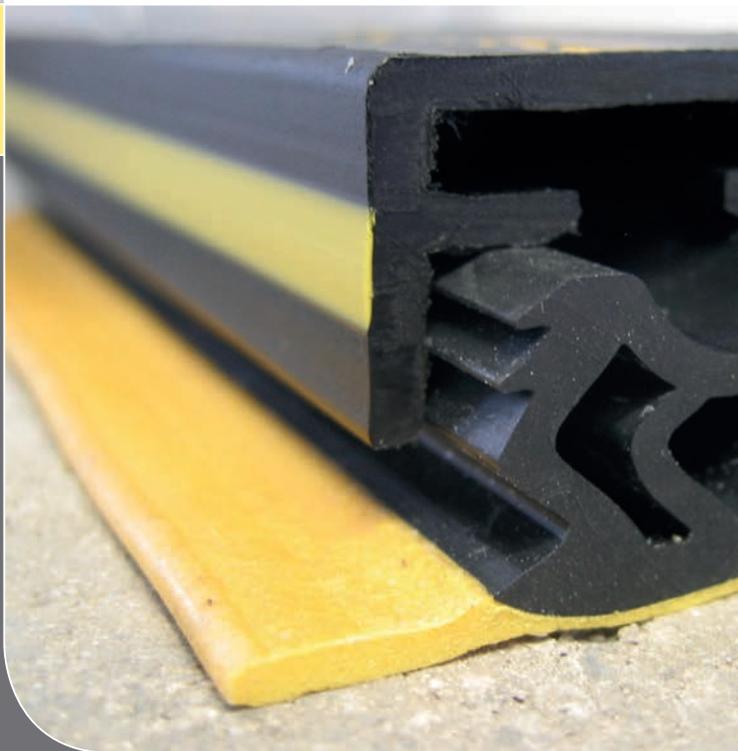


rascor[®]

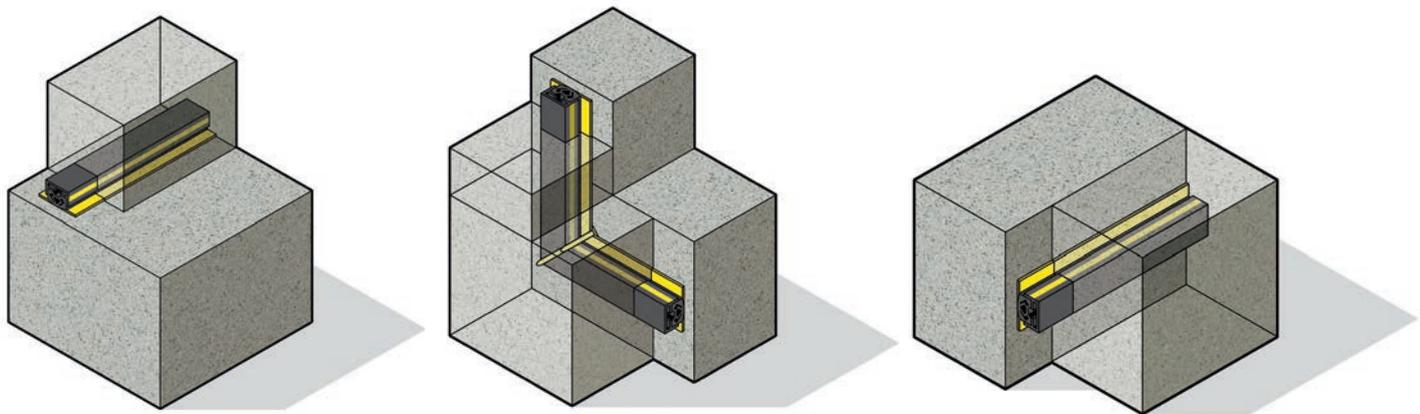


Quellsysteme
RASCOTight



Quellsystem

RASCOTight Quellkanal



Der RASCOTight Quellkanal ist ein Kombinat, bestehend aus Quellsystem und Injektionssystem.

SYSTEMBESCHREIBUNG

Die primäre Abdichtung der Fuge erfolgt durch das Quellmaterial, welches bereits beim Verlegen durch den Einsatz von Quellverbindern in einzelne Teilabschnitte unterteilt wird. Diese spezielle Verlegeart ermöglicht es, allfällige später auftretende Undichtigkeiten gezielt zu injizieren.

VORTEILE

- Abdichtung wird bereits mit der Montage in die Fuge erzielt
- allfällige nachträgliche Fehlstellen können einfach und kontrolliert mittels Injektion nachgedichtet werden
- einfache Montage mittels Schlagdübel
- gute Kontaktauflage erzielt durch die beweglichen, quellfähigen Seitenlippen, die sich optimal der Fugenoberfläche anpassen
- das semiflexible Kanalprofil über dem Quellprofil gewährleistet eine kontinuierliche satte Auflage auf der Fugenoberfläche

UNTERGRUND/EINBAU

Der Untergrund muss frei von losen Teilen und möglichst eben sein. Die RASCOTight Quellkanäle werden bei den vorgestanzten Löchern mittels Schlagdübeln befestigt. Um Betonabplatzungen zu vermeiden, muss der RASCOTight Quellkanal so platziert werden, dass eine allseitige Betonüberdeckung von mindestens 100 mm gewährleistet ist. Die einzelnen RASCOTight Quellkanalprofile müssen durch das

Einlegen von T-förmigen Quellverbindern lückenlos miteinander verbunden werden. Bei stumpf- oder spitzwinkligen Verbindungen müssen die RASCOTight Quellkanäle vorgängig in die entsprechende Gehrung geschnitten werden.



1



2



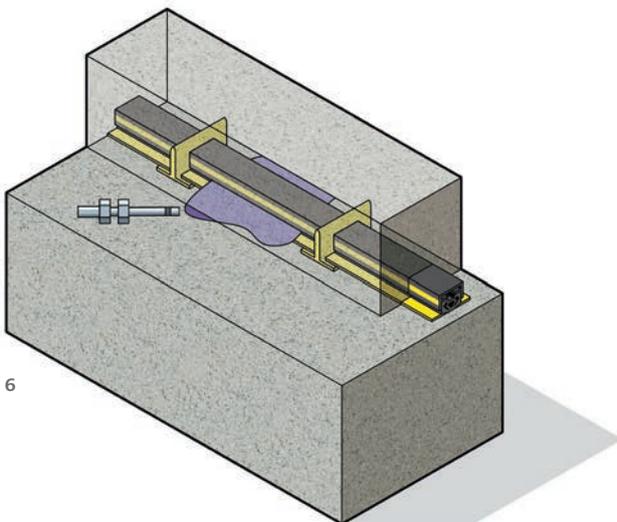
3



4



5



6

SEKUNDÄRE ABDICHTUNG MITTELS INJEKTIONEN

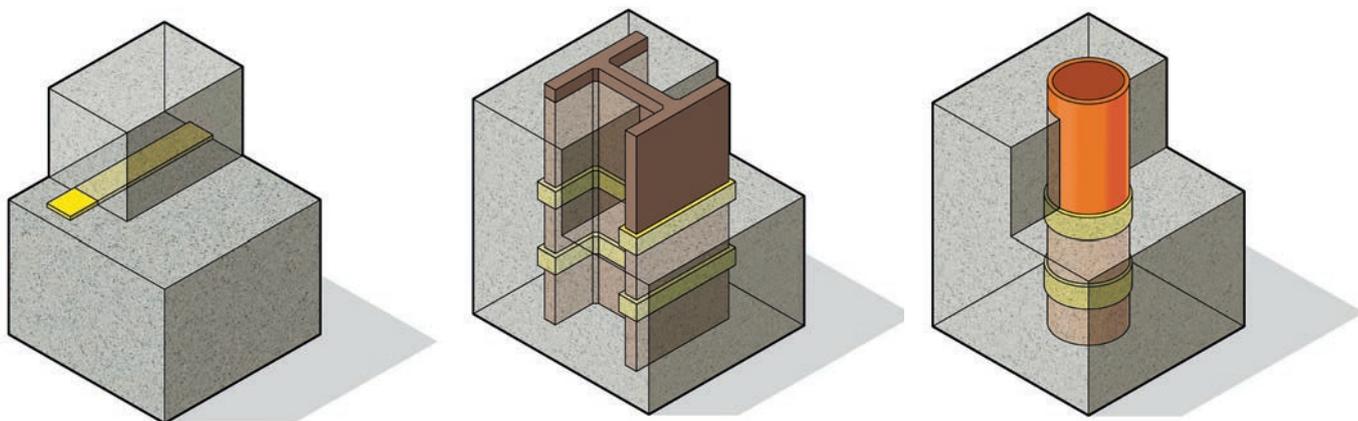
Allfällige undichte Stellen werden mittels Anbohren des Injektionskanals punktuell nachgedichtet. Durch den Druck beim Injizieren wird das speziell dafür entwickelte Gummiprofil in der Mitte zusammengedrückt. Das Injektionsharz tritt so seitlich aus und dichtet die Leckstelle ab.

- 1 Anwendung Wand/Wand im Portalbereich eines Tunnels
- 2 Anwendung Boden/Wand im Hochbau
- 3 Einsatz von Quellverbinder bei Stumpfstoß

- 4 Montage auf unebenem Untergrund
- 5 Einsatz von Quellverbinder bei Ecke 90°
- 6 schematische Darstellung einer nachträglichen Injektion

Quellsystem

RASCOTight Quellband



Die RASCOTight Quellbänder dichten kostengünstig jede Art von Arbeitsfugen und Durchdringungen durch Quelldruck ab.

SYSTEMBESCHREIBUNG

Die RASCOTight Quellbänder sind synthetisch hergestellte Quellprofile, welche bei Wasserzutritt aufquellen und durch den entstehenden Quelldruck abdichten. Da für die Abdichtungswirkung keine Haftung notwendig ist, können Fugen zwischen den unterschiedlichsten Materialien zuverlässig abgedichtet werden.

VORTEILE

- einfache und vielseitige Montagemöglichkeiten
- kostengünstige Abdichtungslösung
- dichtet durch Quelldruck
- Quellverhalten ist reversibel
- auch selbstklebende Variante erhältlich

VORBEREITUNG/MONTAGE

Der Untergrund muss möglichst eben, besenrein und frei von losen Teilen sein. Bei nicht zementösen Untergründen empfiehlt sich die Verwendung der selbstklebenden Profile. Bei zementösen Untergründen kann die Montage entweder mit dem RASCObond Montagekleber oder mit der RASCOTight Quellpaste erfolgen. Es ist in jedem Fall darauf zu achten, dass die RASCOTight Quellbänder vollflächig

und hohlraumfrei am Untergrund anliegen und ein lückenloses, in sich geschlossenes System bilden. Ebenfalls zu beachten ist, dass eine minimale Betonüberdeckung von 100 mm eingehalten wird.

Je nach Anwendungsgebiet empfiehlt sich der Einbau von zwei parallel geführten RASCOTight Quellbändern. Stöße erfolgen mit einer seitlichen Überlappung von ungefähr 100 mm.



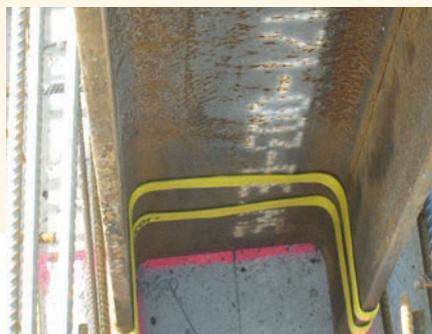
1



2



3



4



5

TYPEN UND FORMEN

Die RASCOTight Quellbänder gibt es in verschiedenen Materialeigenschaften und -stärken. Auch gibt es eine selbstklebende Variante, die sich vor allem auf glatten Untergründen, wie Kunststoff, Stahl etc. eignet.

SPEZIELLES

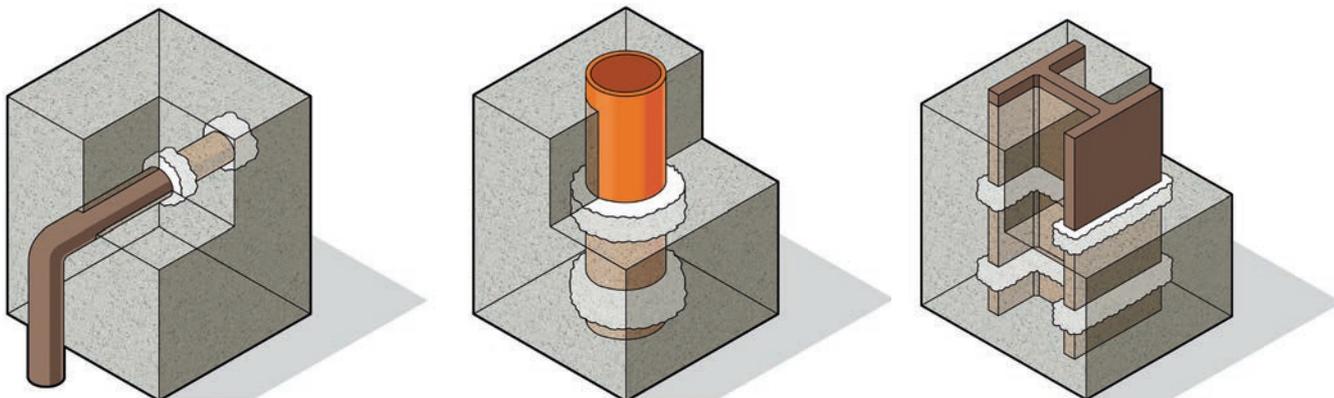
Um ein frühzeitiges Aufquellen der RASCOTight Quellbänder zu vermeiden, sind sie bis zum Einbetonieren vor Wasser zu schützen. Die RASCOTight Quellbänder dürfen beim Verlegen nicht vorgedehnt werden, da sie sich sonst durch die Rückstellkraft wieder vom Untergrund ablösen.

- 1 RASCOTight Quellband selbstklebend am Rohr
- 2 seitlicher Übergang bei Stumpfstoß
- 3 Anwendung bei PE Rohr in Kernbohrung

- 4 RASCOTight QVE um einen H-Stahlträger
- 5 Anwendung bei Mehrfachdurchdringung

Quellsystem

RASCOTight Quellpaste



Die RASCOTight Quellpaste wird dort eingesetzt, wo die herkömmlichen Abdichtungsprodukte nur schwer applizierbar sind.



1



2



3

SYSTEMBESCHREIBUNG

Die Einsatzgebiete der RASCOTight Quellpaste sind in erster Linie Durchdringungen mit komplizierten Formen und engen Windungen. Im Speziellen sind das Stahlprofile, kleine Durchdringungen, Kabeldurchführungen, Ankerköpfe etc. Die RASCOTight Quellpaste wird in Kartuschen geliefert und verarbeitet. Das ermöglicht eine einfache Applikation mit einer handelsüblichen Auspresspistole.

VORTEILE

- sehr gute Untergrundhaftung auf zementösen Untergründen, Metall, Kunststoff etc.
- universell einsetzbar
- reversibler Quellvorgang
- wasserquellendes Material

- 1 RASCOTight Quellpaste auf einem Stahlprofil
- 2 RASCOTight Quellpaste in einer Kernbohrung

VORBEREITUNG

Der Untergrund sollte besenrein, frei von losen Teilen und trocken sein. Die applizierte RASCOTight Quellpaste sollte bis zum Aushärten vor Wasser und mechanischen Einflüssen geschützt werden.

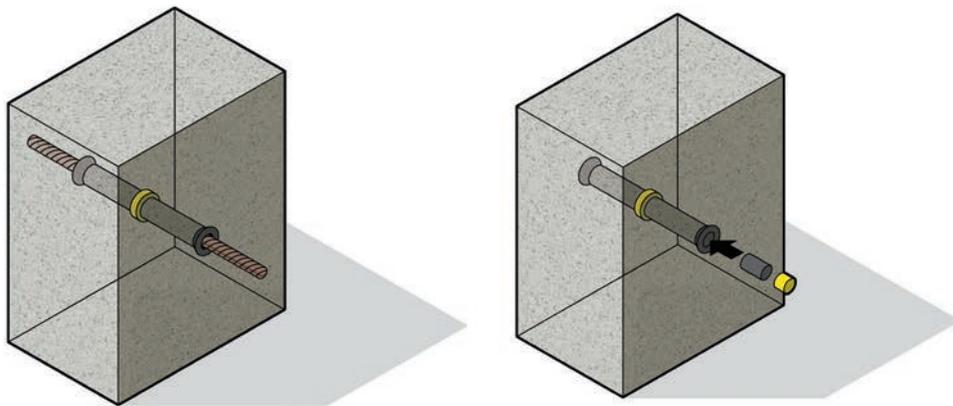
MONTAGE

Die RASCOTight Quellpaste gleichmässig auf der Fugenoberfläche aufbringen. Beim Auspressen darauf achten, dass die RASCOTight Quellpaste eine gute Haftung auf der Oberfläche hat. Je nach Ansprüchen und Wasserdruck können auch zwei oder drei Reihen von RASCOTight Quellpast-Bahnen in der Fuge gemacht werden. Dabei ist aber zu beachten, dass die minimale Betonüberdeckung von 100 mm eingehalten werden muss.

- 3 RASCOTight Quellpaste in Kombination mit dem RASCOTight QVE

Quellsystem

RASCOTight Quellring/-stopfer



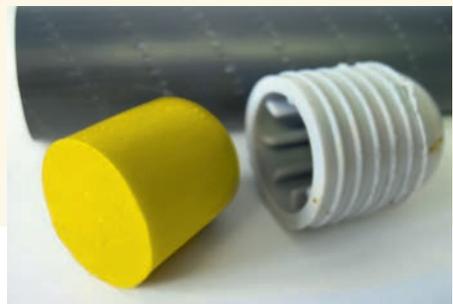
Die einfache Art, Schalungsspreizen jeglicher Materialtypen im Grundwasserbereich abzudichten.



1



2



3

SYSTEMBESCHREIBUNG

Da der wasserdichte Verbund zwischen Schalungsspreizen und Beton nicht gewährleistet werden kann, hilft der RASCOTight Quellring das an der Schalungsspreize entlang fließende Wasser zu stoppen.

Der RASCOTight Quellstopfer verfüllt den inneren Hohlraum der Schalungsspreizen und verhindert so den Durchfluss von Wasser.

VORTEILE

- einfache Montage
- für Durchmesser 26 und 43 mm erhältlich
- reversibler Quellvorgang
- wasserquellendes Material

VORBEREITUNG/MONTAGE

Vor dem Einbau der Schalungsspreizen werden die RASCOTight Quellringe ungefähr mittig platziert. Bei sehr dicken Bauteilen empfiehlt sich der Einbau von zwei RASCOTight Quellringen pro Schalungsspreize. Dabei ist aber die minimale Betonüberdeckung von 100 mm zu beachten. Die Schalungsspreizen und RASCOTight Quellringe müssen vor, während und nach dem Einbau in die Schalung bis zum Einbetonieren vor direktem Wasserzutritt geschützt werden.

Nach dem Ausschalen werden die RASCOTight Quellstopfer eingeführt. Dabei wird zuerst von der späteren Wasserseite her ein „Flupp-Zapfen“ mindestens 100 mm tief eingeschlagen. Danach wird der RASCOTight Quellstopfer nachgeschoben. Bei Sichtbetonwänden erfolgt der Abschluss auf der Innenseite mit einem Plastik-Abschlussdeckel.

1 vorbereitete Schalungsspreizen mit RASCOTight Quellring

2 eingebaute Schalungsspreizen mit RASCOTight Quellring

3 RASCOTight Quellstopfer und „Flupp-Zapfen“



Injektionsprodukte



Injektionssysteme



Quellsysteme



Geklebte Systeme



Maschinen und Zubehör

Rascor International AG
Gewerbstrasse 4
CH-8162 Steinmaur
Telefon +41 (0)44 857 11 11
Telefax +41 (0)44 857 11 00
info@rascor.com
www.rascor.com